

Geschäftsstelle Kreistag

KREISTAGSFRAKTION BAUTZEN



Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen

AfD-Fraktion im Kreistag Bautzen
Postplatz 1, 02625 Bautzen

Kreisrat: Claus Kleinert

an-kleinert@t-online.de

Bautzen, 19. 02. 2026

Antrag der AfD Fraktion zur Sitzung des Kreistages am 30.03.2026

Thema: Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) kostenlos für Seniorinnen und Senioren im Landkreis Bautzen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Bautzen möge beschließen, dass Seniorinnen und Senioren (wohnhaft im Bautzner Landkreises) ab dem 67. Lebensjahr den öffentlichen Personennahverkehr im Landkreis Bautzen kostenlos nutzen können.

Die Landkreisverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den zuständigen Verkehrsverbänden und Verkehrsunternehmen ein entsprechendes Umsetzungskonzept zu erarbeiten und dem Kreistag vorzulegen.

Begründung:

1. **Anerkennung der Lebensleistung**
Unsere Senioren haben über Jahrzehnte hinweg durch ihre Arbeit, ihr Engagement und ihre gesellschaftliche Verantwortung maßgeblich zum Aufbau und zur Entwicklung unseres Landkreises beigetragen. Eine kostenlose Nutzung des ÖPNV stellt eine Form der Wertschätzung und Anerkennung dieser Lebensleistung dar und ist zugleich ein sichtbares Zeichen des Respekts gegenüber der älteren Generation.
2. **Förderung gesellschaftlicher Teilhabe**
Es ist festzustellen, dass viele ältere Menschen vergleichsweise wenig am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Ursache dafür sind körperliche Einschränkungen aber auch finanzielle Hürden. Fahrpreise im ÖPNV können für Menschen mit niedriger Rente eine Hemmschwelle darstellen. Ein kostenfreier Zugang zum ÖPNV kann dazu

beitragen, diese Hürde abzubauen und Senioren zu einer aktiveren Teilnahme am gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Leben zu motivieren.

3. Erhöhung der Verkehrssicherheit

Statistiken des Statistischen Bundesamtes zeigen, dass ältere Menschen prozentual häufiger in Verkehrsunfälle verwickelt sind, insbesondere als aktive Kraftfahrzeugführer. Mit zunehmendem Alter lassen Reaktionsfähigkeit, Seh- und Hörvermögen nach, was die Unfallrisiken erhöht.

Durch ein attraktives ÖPNV-Angebot wird ein Anreiz geschaffen, das private Fahrzeug häufiger stehen zu lassen und stattdessen Bus und Bahn zu nutzen. Eine kostenlose Nutzung des ÖPNV wäre nicht nur ein Beitrag zur individuellen Sicherheit der Senioren, sondern erhöht auch die allgemeine Verkehrssicherheit im Landkreis.

4. Soziale, ökologische und gesundheitliche Effekte

Die Reduzierung des Individualverkehrs durch die stärkere Nutzung des ÖPNV durch Senioren wäre ein Beitrag zum Umweltschutz und würde für Rentnerinnen und Rentnern eine Erweiterung selbstbestimmter Lebensqualität bedeuten. Gerade für ältere Menschen sind soziale Kontakte ein wichtiger Punkt für die Gesunderhaltung.

Zusammenfassung:

Die kostenlose Nutzung des ÖPNV für unsere Senioren im Landkreis Bautzen verbindet soziale Anerkennung, gesellschaftliche Teilhabe, Verkehrssicherheit sowie ökologische Verantwortung. Sie stellt damit eine zukunftsorientierte Maßnahme dar, die dem demografischen Wandel Rechnung trägt.

Positive Erfahrungen aus Ungarn sind ein Beleg für Akzeptanz in der Bevölkerung und wirtschaftlich vertretbare Rahmenbedingungen.

Mit freundlichen Grüßen

Claus Kleinert